

Versetzung wegen belastender Klientel möglich?

Beitrag von „Gymshark“ vom 22. Juli 2025 16:08

Regionale Ziele (so lese ich das heraus beim bewusst plakativ formulierten Ausdruck "Kultur im Nachbardorf") findet man am ehesten in den Wahlprogrammen bei Kommunal- bis Kreiswahlen. Sollten die Ziele so speziell sein, dass sie bei keiner relevanten Partei derzeit thematisiert werden, gibt es dazu bei Interpretationsmöglichkeiten: 1. Dieses Ziel verfolgt eine absolute Minderheit. Politik versucht Mehrheiten zu erreichen und abzubilden. Womöglich gibt es für dieses Ziel keine relevante Zielgruppe. 2. Wenn das Ziel durchaus gesellschaftsrelevant und potentiell mehrheitsfähig wäre, könnte sich eine Parteineugründung anbieten, was jedoch mit hohem Aufwand verbunden ist und am Ende daran scheitern könnte, dass die Partei zu unbedeutend ist, um in ein nennenswertes Parlament zu kommen (siehe z.B. Werteunion).